

2026.04.28 Von Heimerode zu den Schlüsselblumen

Bilder: Peter Brosig, Susanne Brosig



Wir starten in Heimerode bei Liebenburg.



Die Sonne scheint und lacht. Aber der Wind kommt auch noch frisch um die Ecke.



Blick zurück. Der linke kleine Hügel wird für heute der letzte Anstieg sein bevor wir wieder in Heimerode zurück sind.



Blick nach vorn. Es gibt heute viel Grün und viel Bunt es zu sehen.



Auf geht's in den Wald. Mal sehen was uns erwartet.



Es geht schon los. Die Frühlinks Platterbsen leuchten schön Lila am Wegesrand.



Gleich daneben die erste Schlüsselblume.



In zartem Hellblau ein Waldvergissmeinnicht, gleich nebendran.



Auch heute geht es nicht ohne Hindernisse.



Wir bevorzugen doch die Wege ohne Herausforderungen.



Der Panoramablick in Richtung Süden über Feld und Flur mit den Windrädern vor Beuchte.



Links oben der Blick auf Döhren. Rechts unten auf dem Weg durch den Ort.



Der Wald hat uns wieder. Da fühlen wir uns am wohlsten.



Da hat sich der heutige Wanderführer aber ganz viel Mühe gegeben. Sitzgruppe mit Tisch und Blümchen!!!!!!!!!!!!!!



Alle sind der Aufforderung gefolgt und haben sich einen Platz gesucht.



Der Hochstuhl mit einem Platz an der Sonne blieb heute frei.



Das nächste Zwischenziel steht auch schon angeschrieben.



Augen auf, hier liegt einiges kreuz und quer auf dem Weg herum.



Die Quelle scheint versiegt zu sein.



Egal, eine Pause geht immer.



Wir wollten zu den Schlüsselblumen. Geschafft. So weit das Auge reicht sieht man Schlüsselblumen.



Da stehen sie in voller Pracht.



Ein Bankbild der Männer darf nicht fehlen.



Ein weiterer Hingucker. Barbenkraut.



Gleich daneben das farbliche Kontrastprogramm. Das Kleine Immergrün.



Dann auch noch schön bunt gemischt.



Durch die Sonne aufgeheizt, sprintet eine Blindschleiche über unseren Weg.



Die Gipskuhle Ohtfresen ist immer ein Bild wert.



Dort finden wir sogar noch ein einsames Adonisröschen.



Am Anfang der Wanderung hatten wir diesen Hügel schon im Blick. Jetzt ist es unser letzter Anstieg.



Oben angekommen haben wir einen Blick auf unseren Ausgangspunkt. Heimerode.



Wir sind zurück und jeder hält Ausschau nach seinem Auto.



Peter bedankt sich bei Klaus für eine sonnige, hügelige und sehr bunte Wanderung zu den Schlüsselblumen.